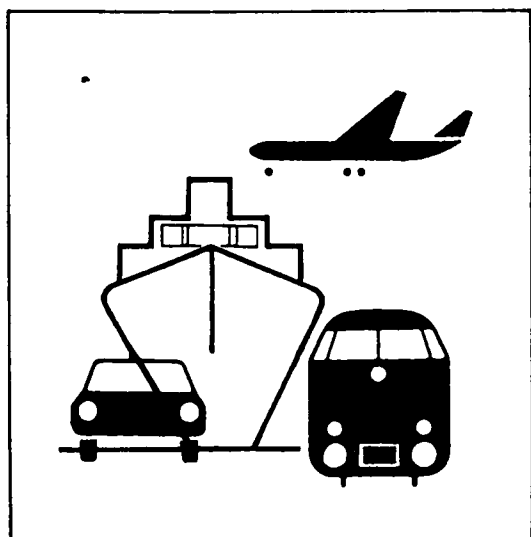


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Juli 1994

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 71/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1995

Preis: DM 4,30

Bestellnummer: 2080200 - 94107

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im Juli 1994	5
 Tabellentell	
1 Gesamtübersicht	
1.1 Deutschland	6
2 Güterverkehr der Eisenbahnen im Juli 1994	
2.1 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1 Deutschland	7
2.1.2 Früheres Bundesgebiet	8
2.1.3 Neue Länder und Berlin-Ost	9
2.2 Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1 Deutschland	10
2.3 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1 Deutschland	11

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienen

de Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bahn AG und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im Juli 1994

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im Juli 1994 insgesamt 130,6 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 64,5 Mill. zu Normaltarifen, 48,2 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 17,8 Mill. im Schülerverkehr. Gegenüber Juli 1993 ist die Zahl der beförderten Personen um 3,5 % gestiegen. Im Rahmen dieser Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 40 km insgesamt 5,2 Mrd. Personenkilometer geleistet. Eine gesonderte Darstellung des Personenverkehrs in den neuen Ländern und Berlin-Ost ist nicht mehr möglich, da ab Januar 1994 die Deutsche Bahn AG nur gesamtdeutsche Daten zur Verfügung stellt.

Im Güterverkehr wurde mit 25,9 Mill.t ein Plus von 1,5 % registriert. Der weitaus überwiegende Teil (25,5 Mill.t) entfiel auf den frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr. Bei der Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 213 km 5,5 Mrd. tkm erbracht. Die frachtpflichtige Transportmenge lag um 4,2 % höher als im Juli 1993, die tonnenkilometrischen Leistungen sind um 6,1 % gestiegen; im gleichen Zeitraum ist der Dienstgutverkehr auf 0,4 Mill.t (-59 %) gesunken.

Ein Verkehrsgewinn im Güterverkehr konnte sowohl in den alten Bundesländern (+5,0 %) als auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost (+2,0 %) erreicht werden.

Die Verkehrseinnahmen haben im Vergleich zum Juli 1993 mit 1,3 Mrd.DM um insgesamt 8,7 % zugenommen. Der Personenverkehr erbrachte im Juli 1994 Einnahmen in Höhe von 685 Mill.DM (+2,2 %). Auch im Güterverkehr konnte ein positives Ergebnis erreicht werden; hier wurde mit 586 Mill.DM ein Plus von 15 % erzielt.

In den Monaten Januar bis Juli 1994 wurden im Personenverkehr 885 Mill. Fahrgäste befördert (-0,9 % gegenüber 1993); darunter fuhren 424 Mill. zu Normaltarifen (-16 %), 309 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs (+22 %) und 152 Mill. Fahrgäste (+15 %) zu Tarifen des Schülerverkehrs. Im gleichen Zeitraum stieg die beförderte Gütermenge um 1,9 % auf 192 Mill. t .

Die Verkehrseinnahmen erreichten insgesamt 9,2 Mrd.DM (+6,8 %); davon erbrachte der Personenverkehr 4,5 Mrd.DM (+2,1 %), der Güterverkehr 4,6 Mrd.DM (+9,7 %).

Tabellenteil

1. Gesamtübersicht

1.1 Deutschland

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Juli		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis Juli		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1993	1994		1993	1994	
Eisenbahnen insgesamt¹⁾							
Personenverkehr							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	126 078	130 552	3,5	893 476	885 268	-0,9
dar.: auf Zeitfahrausweisen							
des Berufsverkehrs	1 000	33 197	48 245	45,3	254 014	309 456	21,8
auf Zeitfahrausweisen							
des Schülerverkehrs	1 000	14 113	17 769	25,9	132 571	151 809	14,5
sonst. öffentl. Nahverkehr							
(bis 50 km)	1 000	20 251	12 149	-40,0	118 767	85 666	-27,9
Geleistete Personenkilometer							
insgesamt	Mill. Pkm	4 936	5 212	5,6	32 439	35 377	9,1
dar.: auf Zeitfahrausweisen							
des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	674	918	36,2	5 167	6 209	20,2
auf Zeitfahrausweisen							
des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	219	267	21,7	2 115	2 421	14,5
sonst. öffentl. Nahverkehr							
(bis 50 km)	Mill. Pkm	342	223	-34,7	1 911	1 562	-18,3
Mittlere Reiseweite							
insgesamt	Km	39	40	2,0	36	40	10,1
dar.: auf Zeitfahrausweisen							
des Berufsverkehrs	Km	20	19	-6,3	20	20	-1,4
auf Zeitfahrausweisen							
des Schülerverkehrs	Km	16	15	-3,4	16	16	0,0
sonst. öffentl. Nahverkehr							
(bis 50 km)	Km	17	18	8,8	16	18	13,3
Expressgutverkehr²⁾							
Beförderte Tonnen	t	.	.	.	.	35 899	.
Tariftonnenkilometer	1000 tkm	.	.	.	.	9 105	.
Mittlere Versandweite	Km	.	.	.	.	254	.
Güterverkehr							
Beförderte Güter insgesamt	1000 t	25 527	25 910	1,5	188 058	191 664	1,9
Frachtpflichtiger Verkehr	1000 t	24 438	25 461	4,2	178 783	188 249	5,3
Stückgut	1000 t	167	175	4,9	1 232	1 241	0,8
Wagenladungen	1000 t	24 271	25 286	4,2	177 551	187 008	5,3
Dienstgut	1000 t	1 090	449	-58,8	9 275	3 415	-63,2
Geleistete Tariftonnenkilometer							
insgesamt	Mill.tkm	5 302	5 522	4,2	38 287	40 824	6,6
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill.tkm	5 146	5 461	6,1	36 983	40 377	9,2
Stückgut	Mill.tkm	61	63	2,5	436	437	0,2
Wagenladungen	Mill.tkm	5 085	5 399	6,2	36 547	39 940	9,3
Dienstgut	Mill.tkm	156	60	-61,3	1 304	447	-65,7
Mittlere Versandweite insg.	Km	208	213	2,6	204	213	4,6
Einnahmen³⁾							
Verkehrseinnahmen insgesamt ..	Mill. DM	1 182	1 284	8,7	8 614	9 197	6,8
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	671	685	2,2	4 446	4 538	2,1
Expressgutverkehr ²⁾	Mill. DM	.	13	.	.	94	.
Güterverkehr	Mill. DM	510	586	15,0	4 161	4 565	9,7

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Für 1993 liegen keine Ergebnisse vor.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	25 286 055	18 795 401	2 400 466	3 495 266	594 922
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	585 152	246 112	203 490	92 555	42 995
AND. NAHRUNGSMITTEL	323 258	143 333	81 474	63 811	34 640
FESTE MIN. BRENNST.	5 470 911	5 036 171	72 616	359 441	2 683
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 347 215	2 055 404	227 747	62 885	1 179
ERZE, METALLABFÄLLE	2 644 907	2 250 612	175 953	206 444	11 898
EISEN, NE-METALLE	4 253 784	3 346 539	309 382	508 861	89 002
STEINE U. ERDEN	3 950 435	2 726 053	213 281	984 515	26 586
DUENGEMITTEL	620 623	553 682	24 684	38 825	3 432
CHEM. ERZEUGNISSE	1 602 719	1 007 010	239 974	268 672	87 063
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 459 349	729 173	263 524	294 432	172 220
BES. TRANSPORTGÜTER	2 027 702	701 312	588 341	614 825	123 224
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	518	220	266	10	22
01 GETREIDE	128 221	103 395	16 840	1 595	6 391
02 KARTOFFELN	2 891	74	-	2 817	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	47 042	15 576	4 693	17 330	9 443
04 TEXTILE ROHSTOFFE	11 900	5 685	3 676	2 421	118
05 HOLZ UND KORK	375 666	114 514	176 393	67 518	17 241
06 ZUCKERRÜEBEN	687	496	-	-	191
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	18 227	6 152	1 622	864	9 589
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	51 220	35 613	15 500	107	-
12 GETRÄNKE	60 274	14 490	4 951	33 804	7 029
13 AND. GENUSSMITTEL U.	57 475	28 688	14 929	3 665	10 193
14 FLEISCH, EIER, MILCH	41 094	13 741	20 381	2 262	4 710
16 GETREIDE U. AE. ERZG	29 330	10 647	5 075	10 127	3 481
17 FUTTERMITTEL	55 481	18 232	19 211	11 934	6 104
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	28 384	21 922	1 427	1 912	3 123
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	3 479 583	3 338 877	17 820	121 561	1 325
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 393 942	1 236 982	13 529	142 893	538
23 KOKS	597 386	460 312	41 267	94 987	820
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 RÖHES ERDÖL	106 047	88 060	-	17 987	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 932 695	1 735 966	175 909	20 623	197
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	144 797	110 508	27 134	6 334	821
34 MINERALÖLERZGN. ANG	163 676	120 870	24 704	17 941	161
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 659 864	1 469 176	411	181 205	9 072
45 NE-METALLERZE	64 167	54 431	3 436	4 645	1 655
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	920 876	727 005	172 106	20 594	1 171
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	569 538	558 623	2 078	7 847	990
52 STAHLHALBZEUG	1 314 064	1 211 254	44 149	56 344	2 317
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	622 012	340 307	81 225	180 356	20 124
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 453 258	1 053 757	139 626	223 970	35 905
55 ROHRE, GIESSERIEERZG	184 670	124 642	32 140	16 059	11 829
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	110 242	57 956	10 164	24 285	17 837
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	443 798	263 808	126 801	43 744	9 445
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	173 942	141 626	30 324	779	1 213
63 AND. STEINE U. ERDEN	2 326 564	1 892 101	50 918	375 455	8 030
64 ZEMENT, KALK	815 126	308 415	1 419	504 929	363
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	191 005	120 103	3 819	59 608	7 475
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	4 856	289	-	4 148	419
72 CHEM. DUENGEMITTEL	615 767	553 393	24 684	34 677	3 013
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	873 582	530 571	150 385	164 362	28 264
82 ALUMINIUMOXID	22 167	8 054	4 034	9 444	635
83 BENZOL, TEER U. AE.	47 363	31 426	745	14 541	641
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	238 692	96 551	47 612	47 337	47 192
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	420 925	340 408	37 198	32 988	10 331
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	621 859	368 439	140 843	81 693	30 884
92 LANDMASCHINEN	16 985	6 715	7 403	1 408	1 459
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	138 331	72 663	22 807	35 947	6 914
94 EBM-WAREN U. A.	112 643	67 607	15 876	26 566	2 594
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	42 492	23 988	9 109	8 105	1 290
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	11 363	6 710	2 687	1 437	529
97 SONSTIGE WAREN ANG.	515 676	183 051	64 799	139 276	128 550
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 027 702	701 312	588 341	614 825	123 224

2.1 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.2 FRUEHERES BUNDESGBEIT

GUETERARTEN	TONNEN						
	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	21 153 186	14 670 262	2 098 144	2 332 016	745 915	510 344	796 505
GUETERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	512 802	172 873	135 774	86 522	58 199	14 295	45 139
AND. NAHRUNGSMITTEL	300 153	111 461	71 167	47 222	52 184	6 462	11 657
FESTE MIN. BRENNST.	4 238 166	3 938 995	65 167	223 658	2 543	5 766	2 037
MINERALOELERZGN. U. AE	1 910 892	1 362 176	175 427	45 804	4 743	104 766	217 976
ERZE, METALLABFAELLE	2 424 036	1 980 178	123 675	202 355	59 602	3 750	54 476
EISEN, NE-METALLE	4 030 956	3 059 686	287 991	400 550	107 761	103 291	71 677
STEINE U. ERDEN	2 439 201	1 746 133	199 117	210 731	32 222	105 494	145 504
DUENGEMITTEL	427 814	237 400	13 843	28 260	13 548	2 082	132 681
CHEM. ERZEUGNISSE	1 476 384	782 638	201 088	234 097	98 573	97 253	62 735
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 383 388	634 787	242 340	244 984	191 137	43 105	27 035
BES. TRANSPORTGUETER	2 009 394	643 935	582 555	607 833	125 403	24 080	25 588
GUETERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	518	220	266	6	26	-	-
01 GETREIDE	113 677	61 298	8 540	1 595	8 166	-	34 078
02 KARTOFFELN	2 891	50	-	2 082	735	24	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	45 334	15 576	4 693	17 254	7 811	-	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	11 706	4 401	3 439	2 396	306	1 164	-
05 HOLZ UND KORK	320 427	85 151	117 278	62 337	31 964	12 710	10 987
06 ZUCKERRUEBEN	687	496	-	-	191	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	17 562	5 681	1 558	852	9 000	397	74
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	49 262	31 315	14 292	107	100	-	3 448
12 GETRAENKE	57 811	7 390	4 903	19 119	21 290	5 109	-
13 AND. GENUSSMITTEL U.	51 812	24 114	14 061	3 617	7 029	133	2 858
14 FLEISCH, EIER, MILCH	39 137	5 853	12 220	1 924	12 946	121	73
16 GETREIDE U. AE. ERZG	28 834	9 552	5 075	9 709	3 452	26	1 020
17 FUTTERMITTEL	52 727	15 620	19 211	10 913	5 903	1 025	55
18 OELSAATEN, FATTE ANG	26 570	17 617	1 405	1 833	1 464	48	4 203
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOEHLE, -BRIKETT	3 438 141	3 338 323	17 820	80 164	1 325	509	-
22 BRAUNKOEHLE U. A., TOR	268 828	141 715	6 080	113 526	458	5 012	2 037
23 KOKS	531 197	458 957	41 267	29 968	760	245	-
MINERALOELERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDOEL	100 452	82 465	-	17 987	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 532 190	1 085 806	139 895	15 898	2 668	80 810	207 113
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	133 721	88 691	17 483	5 699	1 548	16 913	3 387
34 MINERALOELERZGN. ANG	144 529	105 214	18 049	6 220	527	7 043	7 476
ERZE, METALLABFAELLE							
41 EISENERZE	1 613 635	1 422 947	411	181 205	9 072	-	-
45 NE-METALLERZE	62 828	54 149	3 436	3 390	1 634	28	191
46 EISEN-, STAHLABFAELL	747 573	503 082	119 828	17 760	48 896	3 722	54 285
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	567 634	557 798	2 029	6 691	990	-	126
52 STAHLHALBZEU	1 210 256	1 099 438	44 149	34 480	2 317	10 581	19 291
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	581 871	289 134	71 242	145 257	35 515	16 043	24 680
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 386 746	941 039	131 460	178 845	40 606	73 058	21 738
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	178 785	118 052	28 947	12 956	12 468	1 213	5 149
56 NE-METALLE, -HALBZEU	105 664	54 225	10 164	22 321	15 865	2 396	693
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BITMS, TON	346 450	182 526	124 092	20 794	7 064	6 775	5 199
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	144 692	118 610	21 417	552	1 213	2 078	822
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 472 096	1 157 191	48 370	80 360	10 225	72 413	103 537
64 ZEMENT, KALK	339 562	238 229	1 419	73 034	363	1 758	24 759
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	136 401	49 577	3 819	35 991	13 357	22 470	11 187
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	4 831	289	-	2 555	1 987	-	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	422 983	237 111	13 843	25 705	11 561	2 082	132 681
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	775 164	399 641	114 338	132 928	43 837	29 213	55 207
82 ALUMINIUMOXID	22 167	7 536	4 034	9 444	635	518	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	46 897	31 426	745	14 541	185	-	-
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	232 505	89 914	46 425	44 540	46 414	3 268	1 944
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	399 651	254 121	35 546	32 644	7 502	64 254	5 584
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	594 339	309 108	135 331	56 588	50 331	30 313	12 668
92 LANDMASCHINEN	14 615	5 806	5 540	1 074	1 634	556	5
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	130 593	60 823	20 572	32 414	8 316	5 208	3 260
94 EBM-WAREN U. A.	107 782	60 524	11 779	24 598	6 428	2 587	1 866
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	39 052	19 986	7 659	6 837	914	659	2 997
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	10 997	5 589	2 637	1 387	494	780	110
97 SONSTIGE WAREN ANG.	486 010	172 951	58 822	122 086	123 020	3 002	6 129
BES. TRANSPORTGUETER							
99 BES. TRANSPORTGUETER	2 009 394	643 935	582 555	607 833	125 403	24 080	25 588

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.3 NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	5 765 551	2 818 290	1 098 827	1 673 594	174 840
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	151 277	13 805	112 855	20 328	4 289
AND. NAHRUNGSMITTEL	73 178	13 753	21 964	23 051	14 410
FESTE MIN. BRENNST.	1 259 801	1 089 373	9 486	141 549	19 393
MINERALÖLERZGN. U. AE	770 401	370 486	270 236	121 847	7 772
ERZE, METALLABFÄLLE	328 861	212 208	106 754	7 839	2 060
EISEN, NE-METALLE	451 581	111 885	93 068	211 602	35 026
STEINE U. ERDEN	1 791 665	728 922	159 668	879 278	23 797
DUENGEMITTEL	338 563	181 519	143 522	12 647	875
CHEM. ERZEUGNISSE	325 429	64 384	101 621	131 828	27 596
AND. HALB-U. FERTIGERZ	174 161	24 246	48 219	92 553	9 143
BES. TRANSPORTGÜTER	100 634	7 709	31 374	31 072	30 479
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	4	-	-	4	-
01 GETREIDE	52 629	8 019	42 378	-	2 232
02 KARTOFFELN	759	-	-	759	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	76	-	-	76	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	2 325	120	237	1 189	779
05 HOLZ UND KORK	94 712	5 666	70 102	17 891	1 053
06 ZUCKERRÜBEN	191	-	-	-	191
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	581	-	138	409	34
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	5 506	850	4 656	-	-
12 GETRÄENKE	27 432	1 991	48	19 794	5 599
13 AND. GENUSSMITTEL U.	6 645	1 583	3 726	181	1 155
14 FLEISCH, EIER, MILCH	18 356	7 694	8 234	459	1 969
16 GETREIDE U. AE. ERZG	6 480	49	1 020	444	4 967
17 FUTTERMittel	4 330	1 532	55	2 046	697
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	4 429	54	4 225	127	23
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	42 223	45	-	41 906	272
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 136 403	1 088 218	9 486	34 379	4 320
23 KOKS	81 175	1 110	-	65 264	14 801
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	6 422	5 595	-	-	827
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	691 373	362 237	243 127	85 535	474
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	34 227	1 517	13 038	17 548	2 124
34 MINERALÖLERZGN. ANG	38 379	1 137	14 131	18 764	4 347
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	46 229	46 229	-	-	-
45 NE-METALLERZE	1 743	63	191	1 283	206
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	280 889	165 916	106 563	6 556	1 854
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	2 088	699	175	1 156	58
52 STAHLHALBZEUG	147 852	81 944	19 291	32 445	14 172
53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	108 704	10 450	34 663	51 142	12 449
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	173 734	17 922	29 904	118 183	7 725
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	13 508	228	8 342	4 316	622
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	5 695	642	693	4 360	-
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	106 941	69 308	7 908	29 725	-
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	32 634	20 116	9 729	2 305	484
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 044 982	558 960	106 085	367 508	12 429
64 ZEMENT, KALK	512 915	43 669	24 759	433 653	10 834
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	94 193	36 869	11 187	46 087	50
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	1 593	-	-	1 593	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	336 970	181 519	143 522	11 054	875
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	213 709	46 510	91 254	60 647	15 298
82 ALUMINIUMOXID	518	-	-	518	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	8 139	-	-	-	8 139
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	10 714	1 425	3 131	6 065	93
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	92 349	16 449	7 236	64 598	4 066
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	93 403	16 350	18 180	55 418	3 455
92 LANDMASCHINEN	3 944	348	1 868	890	838
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	18 895	3 372	5 495	8 741	1 287
94 EBM-WAREN U. A.	13 826	2 630	5 963	4 555	678
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	6 885	346	4 447	1 927	165
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	1 428	231	160	830	207
97 SONSTIGE WAREN ANG.	35 780	969	12 106	20 192	2 513
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	100 634	7 709	31 374	31 072	30 479

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBEIT

2.2 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	40 238	21 673	7 050	3 579	31 230	11 570	2 885	22 515	11 590	178
HAMBURG	11 926	20 176	573 166	16 979	75 348	13 973	6 079	33 165	46 255	664
NIEDERSACHSEN	29 910	80 494	950 406	69 467	164 515	34 505	21 754	42 207	61 982	3 331
BREMEN	507	20 147	24 920	25 132	36 030	15 683	2 513	41 800	31 644	767
NORDRHEIN-WESTFALEN	75 030	83 743	374 375	214 134	6 246 648	169 801	141 747	159 812	220 474	158 784
HESSEN	6 099	109 570	74 163	20 479	32 271	148 480	21 708	15 775	77 761	3 557
RHEINLAND-PFALZ	4 064	5 075	36 985	15 100	34 072	23 983	43 281	129 747	29 478	16 167
BADEN-WUERTTEMBERG	11 310	37 090	28 575	52 074	68 879	28 756	20 177	428 770	146 812	6 087
BAYERN	4 756	60 726	30 795	55 024	101 865	31 709	10 734	120 402	829 301	5 244
SAARLAND	1 467	3 192	6 524	3 911	63 924	3 766	21 755	109 202	50 006	879 778
BERLIN	899	4 768	2 250	4 500	16 467	4 068	585	3 844	907	102
MECKLENBURG-VORPOMMERN	616	4 114	15 642	273	1 962	107	37	1 855	2 885	-
BRANDENBURG	1 869	5 299	23 553	71	24 137	2 431	817	5 185	7 852	49
SACHSEN-ANHALT	3 674	131 175	69 740	4 055	45 659	2 963	13 131	4 198	49 259	352
THUERINGEN	825	10 220	33 091	2 853	10 129	6 792	165	7 641	5 478	5 177
SACHSEN	3 283	7 962	7 626	3 092	22 447	1 595	489	11 005	9 248	3 947
AUSLAND	48 991	160 066	143 330	107 821	480 265	131 528	71 289	268 966	650 396	218 974
ZUSAMMEN	245 464	765 490	2 402 191	598 544	7 455 848	631 710	379 146	1 406 089	2 231 328	1 303 158
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	186 206	446 521	2 108 545	480 335	6 871 185	486 235	293 210	1 107 235	1 506 210	1 074 659
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	10 267	158 903	150 316	10 388	104 398	13 947	14 647	29 888	74 722	9 525

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

DARUNTER: BINNENVERKEHR
FRUEHERES NEUE LAENDER
BUNDESG. U. BERLIN-OST

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	FRUEHERES BUNDESG.	NEUE LAENDER U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 733	1 201	1 434	4 250	939	1 328	96 275	259 668	154 105	9 288
HAMBURG	24 245	3 585	22 667	8 294	1 243	28 667	95 370	981 782	821 414	64 998
NIEDERSACHSEN	3 723	9 797	33 367	20 618	8 735	15 879	176 399	1 727 089	1 462 294	88 396
BREMEN	20 675	1 182	589	6 187	628	3 206	90 181	321 791	219 758	11 852
NORDRHEIN-WESTFALEN	49 798	2 556	50 946	20 337	13 094	24 718	488 683	8 494 680	7 892 340	113 657
HESSEN	5 429	718	2 288	4 206	10 386	1 433	105 874	640 197	515 249	19 074
RHEINLAND-PFALZ	1 872	1 142	1 980	3 922	505	1 350	174 527	523 250	339 646	9 077
BADEN-WUERTTEMBERG	5 729	719	2 168	7 508	3 335	9 625	305 014	1 162 628	831 504	26 110
BAYERN	2 377	759	5 350	8 232	41 680	23 046	455 655	1 787 655	1 252 849	79 151
SAARLAND	19	16	567	2 221	1 134	727	103 808	1 252 017	1 143 544	4 665
BERLIN	2 480	404	128 791	2 116	389	489	8 844	181 903	38 578	134 481
MECKLENBURG-VORPOMMERN	5 025	115 694	71 808	6 581	3 411	2 917	13 170	246 097	32 415	200 512
BRANDENBURG	202 702	83 810	273 331	53 804	46 987	161 739	79 334	972 970	235 368	658 268
SACHSEN-ANHALT	8 962	25 287	41 387	422 337	301 233	140 572	95 294	1 359 278	333 142	930 842
THUERINGEN	11 937	22 476	27 902	24 654	109 240	38 867	51 655	369 102	88 152	229 295
SACHSEN	51 876	28 474	100 016	81 831	25 530	496 956	60 383	915 760	106 409	748 968
AUSLAND	101 931	46 969	578 064	88 522	113 490	284 664	594 922	4 090 188	2 332 016	1 163 250
ZUSAMMEN	500 513	344 769	1 342 655	765 620	681 959	1 236 183	2 995 388			
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	116 585	21 703	203 599	86 013	81 897	110 468	2 098 144			
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	281 997	276 097	560 992	591 085	486 572	841 051	302 322			

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	163 393	196 473	96 275	48 991
011 FLENSBURG	10 955	16 923	16 427	2 899
014 ITZEHOE	57 855	36 280	7 109	1 785
015 KIEL	15 434	14 544	7 144	9 471
016 NEUMÜNSTER	4 106	66 351	163	599
017 EUTIN	400	4 530	123	893
018 LÜBECK	72 671	45 866	81 025	31 812
019 SEGEBERG/RATZEBURG	1 972	11 979	284	1 532
02 HAMBURG	886 412	605 424	95 370	160 066
020 HAMBURG	886 412	605 424	95 370	160 066
03-05 NIEDERSACHSEN	1 550 690	2 258 861	176 399	143 330
03 NIEDERSACHSEN-NORD	95 286	92 076	30 845	22 913
031 STADE/HARBURG	30 788	41 804	22 782	10 456
032 UELZEN	10 360	32 121	1 593	6 721
033 VERDEN	54 138	18 151	6 470	5 736
04 NIEDERSACHSEN-WEST	319 265	375 844	34 417	40 274
041 EMDEN	21 543	49 150	7 113	3 268
042 OLDENBURG	159 863	183 878	18 567	9 265
043 OSNABRÜCK	24 467	42 192	3 327	7 686
044 EMSLAND	113 392	100 624	5 410	20 055
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	1 136 139	1 790 941	111 137	80 143
051 BRAUNSCHWEIG	899 969	1 445 183	74 574	35 483
052 HANNOVER	115 297	206 499	29 125	36 960
053 HILDESHEIM	58 658	82 673	3 077	4 526
054 GOETTINGEN	62 215	56 586	4 961	3 174
06 BREMEN	231 610	490 723	90 181	107 821
061 BREMEN	166 565	342 028	57 793	59 852
062 BREMERHAVEN	65 045	148 695	32 388	47 969
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	8 005 997	6 975 583	488 683	480 265
07 NORDRH.-WESTF. NORD	639 104	345 127	28 678	30 088
071 MÜNSTER	191 007	107 374	16 785	10 626
072 WESEL	448 097	237 753	11 893	19 462
08 RUHRGEBIET	5 787 473	5 063 035	187 888	144 119
081 DUISBURG	1 155 412	838 656	43 513	29 960
082 ESSEN	2 766 187	2 071 470	128 567	68 955
083 DORTMUND	1 865 874	2 152 909	15 808	45 204
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	1 364 600	1 166 116	248 740	267 299
091 HAGEN	173 194	258 902	11 567	33 975
092 DUESSELDORF	454 818	221 488	17 650	24 218
093 KREFELD	262 078	338 741	71 874	69 984
094 AACHEN	131 968	70 011	13 728	14 881
095 KÖLN	342 542	276 974	133 921	124 241
10 NORDRH.-WESTF. OST	214 820	401 305	23 377	38 759
101 BIELEFELD	29 628	221 154	7 957	22 753
102 PADERBORN	35 064	21 122	2 711	7 977
103 ARNSBERG	117 149	46 737	762	4 410
104 SIEGEN	32 979	112 292	11 947	3 619
11-12 HESSEN	534 323	500 182	105 874	131 528
11 HESSEN-NORD	200 066	141 063	20 414	15 683
111 KASSEL	186 186	127 442	17 158	14 812
112 MARBURG	13 880	13 621	3 256	871
12 HESSEN-SÜD	334 257	359 119	85 460	115 845
121 GIESSEN	33 817	72 868	19 419	14 513
122 FULDA	112 776	10 582	15 646	1 356
123 FRANKFURT	133 461	192 452	19 232	60 896
124 DARMSTADT	54 203	83 217	31 163	39 080
13-14 RHEINLAND-PFALZ	348 723	307 857	174 527	71 289
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	92 236	152 020	124 488	25 239
131 MONTABAUER	47 489	63 701	105 420	9 442
132 KOBLENZ	23 194	62 576	9 175	3 847
133 TRIER	21 553	25 743	9 893	11 950
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	256 487	155 837	50 039	46 050
141 MAINZ	38 554	19 037	8 942	8 126
142 KAISERSLAUTERN	143 044	31 295	14 877	8 229
143 LUDWIGSHAFEN	74 889	105 505	26 220	29 695

2.3 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WUERTTEMBERG	857 614	1 137 123	305 014	268 966
15 BADEN-WUER. NORD-WEST	400 485	279 798	141 589	80 018
151 MANNHEIM	89 589	204 031	53 713	54 732
152 KARLSRUHE	301 621	58 512	84 663	19 622
153 PFORZHEIM	9 275	17 255	3 213	5 664
16 BADEN-WUER. -OST	294 753	641 760	75 937	105 495
161 HEILBRONN	45 433	51 207	12 861	19 226
162 STUTTGART	114 036	408 853	15 199	52 598
163 ULM	64 633	76 880	24 944	17 845
164 TUEBINGEN	30 984	11 000	2 111	1 156
165 RAVENSBURG	39 667	93 820	20 822	14 670
17 BADEN-WUERT. SUED-WEST	162 376	215 565	87 488	83 453
171 FREIBURG	115 534	124 435	52 042	55 808
172 DONAUESCHINGEN	11 469	37 704	6 682	2 722
173 KONSTANZ/LOERRACH	35 373	53 426	28 764	24 923
18-20 BAYERN	1 332 000	1 580 932	455 655	650 396
18 NORDBAYERN	138 496	445 585	63 706	172 967
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	20 325	127 449	9 613	14 897
182 SCHWEINFURT	12 760	24 592	6 426	4 677
183 BAYREUTH	38 779	62 421	6 150	94 934
184 NUERNBERG	59 585	223 539	39 373	54 554
185 ANSBACH	7 047	7 584	2 144	3 905
19 OSTBAYERN	366 431	251 393	97 709	207 407
191 REGENSBURG	231 688	82 327	33 863	44 963
192 AMBERG/WEIDEN	62 735	98 025	24 757	126 121
193 PASSAU	45 619	47 240	17 127	25 314
194 LANDSHUT	26 389	23 801	21 962	11 009
20 SUEDBAYERN	827 073	883 954	294 240	270 022
201 INGOLSTADT	419 037	108 775	135 235	94 255
202 AUGSBURG	53 331	128 289	14 882	40 597
203 MUENCHEN	131 775	393 345	84 618	81 977
204 KEMPTEN	6 380	35 869	6 453	2 961
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	26 984	12 031	5 403	2 299
206 ROSENHEIM	165 951	168 234	41 602	26 922
207 MEMMINGEN	23 615	37 411	6 047	21 011
21 SAARLAND	1 148 209	1 084 184	103 808	218 974
211 SAARLAND	1 148 209	1 084 184	103 808	218 974
22 BERLIN	173 059	398 582	8 844	101 931
221 BERLIN-WEST	121 635	329 425	6 358	50 390
222 BERLIN-OST	51 424	69 157	2 486	51 541
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	232 927	297 800	13 170	46 969
231 ROSTOCK	169 513	194 864	3 044	7 707
232 SCHWERIN	22 531	52 677	2 461	11 273
233 GUESTROW	35 787	36 123	1 160	4 803
234 NEUBRANDENBURG	5 096	14 136	6 505	23 186
24 BRANDENBURG	893 636	764 591	79 334	578 064
241 NEURUPPIN	6 810	7 321	3 098	5 432
242 FRANKFURT/ODER	519 720	327 366	52 729	428 251
243 POTSDAM	37 930	268 572	6 289	82 749
244 COTTBUS	329 176	161 332	17 218	61 632
25 SACHSEN-ANHALT	1 263 984	677 098	96 294	88 522
251 STENDAL	7 089	30 411	3 308	1 905
252 MAGDEBURG	233 151	142 534	14 753	13 772
253 HALBERSTADT	99 961	60 207	19 404	11 441
254 WITTENBERG	53 592	30 684	3 429	27 606
255 HALLE	279 050	397 184	51 460	21 748
256 NAUMBURG	591 141	16 078	2 940	12 050
26 THUERINGEN	317 447	568 469	51 655	113 490
261 NORDHAUSEN	53 575	130 634	6 612	19 952
262 ERFURT	41 056	39 317	8 172	17 395
263 JENA	14 553	19 530	469	34 302
264 GERA	83 076	289 774	5 512	10 106
265 SUHL	66 302	15 971	8 542	37 373
266 SAALFELD	58 885	73 243	22 348	31 362
27 SACHSEN	855 377	951 519	60 383	284 664
271 LEIPZIG	76 321	75 667	7 967	34 581
272 TORGAU	97 873	65 868	3 157	20 701
273 DRESDEN	127 690	228 938	11 479	113 194
274 BISCHOF-SWERDA	53 119	46 325	2 493	8 266
275 GOERLITZ	454 203	294 056	11 964	37 227
276 CHEMNITZ	25 045	190 336	11 181	22 231
277 ZWICKAU	21 126	50 329	12 142	48 464

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb Deutschlands und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 50 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 400 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Weiterhin werden u. a. nachgewiesen die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z. B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

